



Sammlung Theaterzettel

Gabriele

Scribe, Eugène

1835-06-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 28. Juni, 1835.

Zum ersten Male:

G a b r i e l e.

Schauspiel in einem Aufzuge, nach dem Französischen, von Hell.

Caroline von Blumenfeld, eine junge Wittwe	Mlle. Hildebrandt
Gabriele, ihre Freundin	*
Ernst, Graf von Halburg	Herr Braunhofer
Müller, Hofrath	Herr Bauer
Ambros, ein alter Diener Carolinens	Herr Grua
Bedienter	Herr Hasfeld

Die Handlung geschieht in einer kleinen Stadt in Deutschland.

* Mlle. Caroline Sutorius, vom Stadttheater in Hamburg.
Dritte Gastrolle.

H i e r a u f:

M i c h a e l A n g e l o.

Oper in 1 Acte, aus dem Französischen. Musik von Fouard.

Michael Angelo, Maler	Herr Diez
Scopa, Fiorinens Vormund	Herr Siebert
Dasquino, sein Diener	Herr Kühn
Fiorina, Tochter Perugin's	Mlle. Serwer
Zerbine, Fiorinens Kammermädchen	Mlle. Löwe
Leonardo, Maler	Herr Grua
Chor von Malern.	

Die Handlung geht zu Florenz in Perugin's Werkstätte vor,
von welcher Scopa Besitz genommen hat.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Beurlaubt: Herr und Mad. Pirscher. Herr Niefer.
Mlle. Kinkel. Mad. Boch.